

Empfehlung: Kaufen

Kursziel: 6,00 Euro

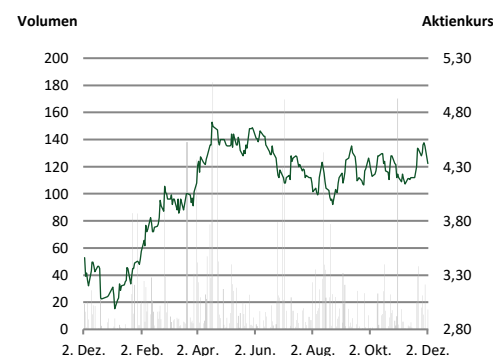
Kurspotenzial: +39 Prozent

Aktiendaten

Kurs (Schlusskurs Vortag)	4,33 Euro (XETRA)
Aktienanzahl (in Mio.)	19,63
Marktkap. (in Mio. Euro)	85,0
Enterprise Value (in Mio. Euro)	129,9
Ticker	LOUD
ISIN	DE000A0Z23G6

Kursperformance

52 Wochen-Hoch (in Euro)	4,80
52 Wochen-Tief (in Euro)	2,99
3 M relativ zum CDAX	-4,2%
6 M relativ zum CDAX	-13,8%



Quelle: Capital IQ

Aktionärsstruktur

Streubesitz	46,0%
Apeiron Investment Group Ltd	17,4%
SRE Holding GmbH	12,2%
Plutus Holdings 2 Limited	10,4%
Allianz Global Investors	10,0%
Management	4,0%

Termine

Hamburger Investorentag	4. Februar 2020
GB 2019	31. März 2020

Prognoseanpassung

	2019e	2020e	2021e
Umsatz (alt)	218,0	246,1	255,9
Δ in %	-6,0%	-7,0%	-7,0%
EBIT (alt)	10,9	13,6	15,5
Δ in %	-7,8%	-4,6%	-5,7%
EPS (alt)	0,13	0,21	0,29
Δ in %	-53,8%	-19,0%	-17,2%

Analyst

Henrik Markmann
+49 40 41111 37 84
h.markmann@montega.de

Publikation

Comment 3. Dezember 2019

DEAG nach guten Q3-Zahlen den Jahreszielen deutlich näher

DEAG hat Ende letzter Woche 9M-Zahlen veröffentlicht und vor dem Hintergrund der erfreulichen operativen Entwicklung in Q3 auch die Jahresziele bestätigt.

Umsatzwachstum von rund 70% yoy: Bereits im Rahmen der H1-Zahlen hatte DEAG aufgrund von Umsatzverschiebungen durch einzelne Großveranstaltungen (u.a. Ed Sheeran, Böhse Onkelz) für das dritte Quartal ein Umsatzniveau von 55 Mio. Euro in Aussicht gestellt. Diese Prognose konnte das Unternehmen mit Erlösen i.H.v. 59,2 Mio. Euro (+69,7% yoy) nun sogar noch leicht übertreffen. Wenngleich DEAG einen 9M-Umsatz unter Vorjahrsniveau ausweist (-19,5% yoy), erwartet das Management aufgrund der aktuell hohen Veranstaltungsdichte sowie intensiver Vorverkäufe ein starkes Jahresschlussquartal.

Deutliche Margenverbesserung setzt sich fort: Das EBITDA verbesserte sich in Q3 signifikant von 0,9 Mio. Euro auf 4,9 Mio. Euro. Zurückzuführen ist dies u.E. auf die zunehmende Fokussierung auf margenstärkere Events sowie den steigenden Anteil an Tickets, die über die eigene Ticketing-Plattform MyTicket verkauft werden. Darüber hinaus dürfte DEAG durch die seit Anfang Q3 laufende Zusammenarbeit mit SecuTix die Kostenbasis der Plattform nachhaltig reduziert haben.

Da einige Events neuer Beteiligungen einen erfolgreichen Verlauf zeigten, die vorhandenen steuerlichen Verlustvorträge im Konsolidierungskreis aber teilweise nicht verrechenbar sind, ist der Steueraufwand in Q3 deutlich gestiegen (1,4 Mio. Euro vs. 0,1 Mio. im Vj.). Das Periodenergebnis vor Anteilen Dritter verbesserte sich dennoch von -0,6 Mio. Euro im Vorjahr auf nun 1,0 Mio. Euro spürbar. Durch die gute Entwicklung einiger Mehrheitsbeteiligungen haben sich jedoch auch die Anteile Dritter signifikant erhöht (2,2 Mio. Euro vs. 0,2 Mio. Euro im Vj.). Das Periodenergebnis nach Minderheiten liegt daher mit -1,2 Mio. Euro unter Vorjahr (-0,8 Mio. Euro). Auf der anderen Seite wirken die geringer als von uns antizipierten Investitionsauszahlungen (-6,2 Mio. Euro vs. MONE -10,7 Mio. Euro) positiv auf den Cashflow. Unser Bewertungsmodell haben wir aufgrund der etwas veränderten Konzernstruktur für 2019 ff. überarbeitet.

Vielsprechende Veranstaltungspipeline im wichtigen Jahresschlussquartal: Der Vorstand hat die Jahresziele („Umsatz und EBITDA moderat über Vorjahr“) bestätigt. Für Q4 impliziert dies erneut ein starkes Umsatzwachstum von rund 70% yoy. Zahlreiche Shows (u.a. Disney on Ice oder die Dieter Bohlen Tournee) dürften sich hinsichtlich der Erlösentwicklung in Q4 positiv bemerkbar machen. Darüber hinaus wird DEAG bspw. mit dem margenstarken Eventformat „Christmas Garden“ im laufenden Jahr an 6 Standorten (2018: 3) präsent sein. Da ein Großteil der Christmas Garden-Tickets sowie u.E. auch ein steigender Teil der Konzertkarten über die eigene Ticketing-Plattform MyTicket vertrieben wird, sollte auch das Profitabilitätsniveau in Q4 stark ausfallen. Dennoch erschienen uns insbesondere unsere bisherigen Topline-Erwartungen etwas zu hoch gegriffen.

Fazit: Die guten Q3-Zahlen verdeutlichen in Kombination mit der hohen Veranstaltungsdichte in Q4 u.E., dass DEAG auch im Jahresschlussquartal operative Fortschritte erzielen dürfte. Nach Anpassung unserer Prognosen sowie Fortschreibung des DCF-Modells bestätigen wir mit Rating „Kaufen“ unser Kursziel von 6,00 Euro.

Geschäftsjahresende: 31.12.	2017	2018	2019e	2020e	2021e
Umsatz	159,8	200,2	205,0	229,0	238,1
Veränderung yoy	-11,0%	25,3%	2,4%	11,7%	4,0%
EBITDA	6,5	14,6	14,9	17,7	19,3
EBIT	5,1	10,6	10,0	13,0	14,6
Jahresüberschuss	-2,3	3,5	1,1	3,4	4,7
Bruttomarge	18,4%	19,2%	21,4%	21,7%	22,0%
EBITDA-Marge	4,1%	7,3%	7,3%	7,7%	8,1%
EBIT-Marge	3,2%	5,3%	4,9%	5,7%	6,1%
Net Debt	-19,1	14,1	9,7	-1,5	-13,2
Net Debt/EBITDA	-2,9	1,0	0,7	-0,1	-0,7
ROCE	9,5%	16,5%	14,8%	19,3%	23,1%
EPS	-0,13	0,19	0,06	0,17	0,24
FCF je Aktie	0,88	-0,71	0,42	0,57	0,60
Dividende	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Dividendenrendite	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%
EV/Umsatz	0,8	0,6	0,6	0,6	0,5
EV/EBITDA	19,8	8,9	8,7	7,4	6,7
EV/EBIT	25,7	12,3	12,9	10,0	8,9
KGv	n.m.	22,8	72,2	25,5	18,0
P/B	11,4	8,6	6,4	5,1	4,0

Quelle: Unternehmen, Montega, CapitalIQ

Angaben in Mio. EUR, EPS in EUR Kurs: 4,33

UNTERNEHMENSHINTERGRUND

Die 1978 als concert concept Veranstaltungs GmbH in Berlin gegründete Deutsche Entertainment AG (DEAG) ist ein etabliertes Dienstleistungsunternehmen in der Live Entertainment-Branche. Seit nunmehr 40 Jahren ist das Unternehmen in den Bereichen der Konzeption, Organisation, Vermarktung und Durchführung von Live Events und Konzerten tätig. Zudem betreibt das Unternehmen mit der Ticketing-Plattform MyTicket den Ticketvertrieb für eigenen und Drittcontent, womit DEAG den Großteil der Wertschöpfungskette der Branche bedient. DEAG fokussiert sich dabei auf Nischenmärkte und versucht sich in diesen frühzeitig mit attraktivem Content zu positionieren.

Mit Standorten in Berlin, Hamburg, Frankfurt, München, Unna, Zürich und London ist das Unternehmen in den drei Kernmärkten Deutschland, Großbritannien und der Schweiz aktiv. DEAG beschäftigt derzeit 219 Mitarbeiter verteilt auf 7 Standorte und konnte im Geschäftsjahr 2018 mit über 800 Künstlern über 4.000 Events realisieren. Dabei wurde ein Umsatz von 200,2 Mio. Euro erzielt.

Wichtige Meilensteine der Konzernhistorie sind im Folgenden kurz dargestellt:

- | | |
|-------------|--|
| 1978 | Gründung der concert concept Veranstaltungs GmbH in Berlin |
| 1995 | Ausgründung der Deutsche Entertainment AG (DEAG) |
| 1998 | Börsengang am Neuen Markt der Deutschen Börse AG |
| 2000 | DEAG akquiriert 90% des Schweizer Live Entertainment-Marktführers Good News Productions |
| 2008 | DEAG akquiriert 75,1% des führenden britischen Klassikveranstalters Raymond Gubbay Ltd. |
| 2009 | DEAG gründet zusammen mit Ringier AG „The Classical Company“ |
| 2010 | Gründung eines Joint Ventures mit Sony Music Germany |
| 2013 | DEAG akquiriert 75,1% der Anteile der Wizard Promotions |
| 2014 | Start des eigenen Eintrittskarten-Vertriebssystems MyTicket |
| 2015 | Beteiligung der Axel Springer SE und der ProSiebenSat.1-Group an mytic Myticket AG (MyTicket.de) |
| 2017 | DEAG übernimmt den britischen Veranstalter Flying Music Group und verstärkt damit seine Marktposition in Großbritannien
Beteiligung im Bereich Virtual Reality an der TimeRide GmbH |
| 2018 | Anteilstausch - DEAG erwirbt verbliebene Anteile der Classics AG von Sony Music Entertainment International Limited und veräußert im Gegenzug sämtliche Anteile der Raymond Gubbay Ltd.
DEAG erwirbt über die 51%-Tochtergesellschaft Kilimanjaro Live Limited insgesamt 100% des renommierten Belladrum Festivals in Schottland |
| 2019 | DEAG stockt die Beteiligung an der MyTicket AG auf 100% auf und geht eine Minderheitsbeteiligung im Bereich eSport mit der ally4ever Entertainment GmbH sowie vier Mehrheitsbeteiligungen mit der C ² CONCERTS GmbH (51,0%), I-Motion GmbH (50,1%), Live Music Production LMP S.A., der Live Music Entertainment S.A. sowie der MEWES Entertainment Group ein |

Die Organisationsstruktur des Konzerns spiegelt die seit vielen Jahren verfolgte Buy-and-Build-Strategie des Unternehmens wider. Die regelmäßigen Akquisitionen dienen sowohl der Diversifikation des Angebotsportfolios als auch der Erschließung weiterer Wachstumspotenziale. Die nachstehende Abbildung zeigt die Organisationsstruktur des Unternehmens, die sich an den beiden Berichtssegmenten orientiert.

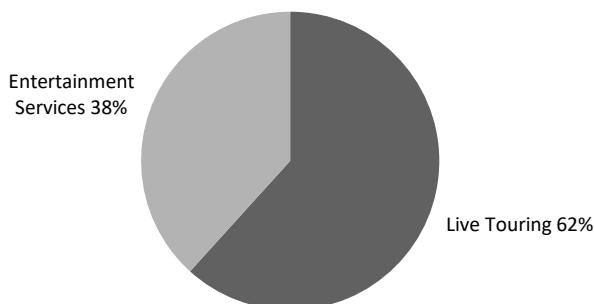
DEAG (Deutsche Entertainment AG)	
Live Touring	Entertainment Services
DEAG Concerts GmbH, Berlin	Concert Concept Veranstaltungs GmbH, Berlin
Global Concerts Touring GmbH, München	Global Concerts GmbH, München
Grünland Family Entertainment GmbH, Berlin	Elbklassik Konzerte GmbH, Hamburg
GOLD Entertainment GmbH, Berlin	Friedrichsbau Varieté Stuttgart Betriebs- & Verwaltungs GmbH
Wizard Promotions Konzertagentur GmbH, Frankfurt a.M.	Broadway Varieté Management GmbH, Berlin
DEAG Classics AG, Berlin	River Concerts GmbH, Hamburg
KBK Konzert- und Künstleragentur GmbH, München	AIO Group AG, Glattpark
Kilimanjaro Holdings Limited, London	Good News Productions AG, Glattpark
Kilimanjaro Live Limited, London	The Smart Agency AG, Glattpark
Wokestock Limited, London	Fortissimo AG, Glattpark
Matterhorn Events Limited, London	Venue Consulting AG, Glattpark, Schweiz
Ben Wyvis Live Limited, Glasgow	mytic myticket AG, Berlin
Flying Music Holdings Limited, London	LiveGeist Entertainment GmbH, Frankfurt a.M.
The Flying Music Group Limited, London	FOH Rhein Main Entertainment GmbH, Frankfurt a.M.
Flying Music Company Limited, London	handwerker promotion e. gmbh, Unna
Flying Entertainment Limited, London	Pro Media GmbH, Unna
The Classical Company, Zürich, Schweiz	Grandezza Entertainment GmbH, Berlin
I-Motion GmbH	Viel Vergnügen GmbH, Essen
MEWES Entertainment Group	Kultur im Park GmbH, Berlin
	Kultur- & Kongresszentrum Jahrhunderhalle GmbH, Frankfurt a.M.
	C² CONCERTS GmbH, Stuttgart
	Live Music Production LMP S.A.
	Live Music Entertainment S.A.

Quelle: Unternehmen

Segmentbetrachtung

Die DEAG Holding agiert als Konzernmuttergesellschaft und ist für die Bereiche Finanzen, Recht, Steuern, Marketing, Public Relations sowie Investor Relations zuständig. Das operative Geschäft erfolgt über die verbundenen Tochterunternehmen und ist in die Berichtssegmente **Live Touring** und **Entertainment Services** unterteilt. Während das Segment Live Touring sämtliche Tourneegeschäfte der Gruppe umfasst, beinhaltet das Segment Entertainment Services alle Aktivitäten der regionalen Veranstalter sowie das gesamte Dienstleistungsangebot des Konzerns. Im Hinblick auf die Umsatzverteilung macht das Segment Live Touring rund 62% und Entertainment Services etwa 38% aus.

Umsatz nach Geschäftsbereichen



Quelle: Unternehmen

Geschäftsfelder

Neben den Berichtsegmenten unterteilt DEAG das Angebotsportfolio in verschiedene Geschäftsfelder, die nachfolgend genauer vorgestellt werden.

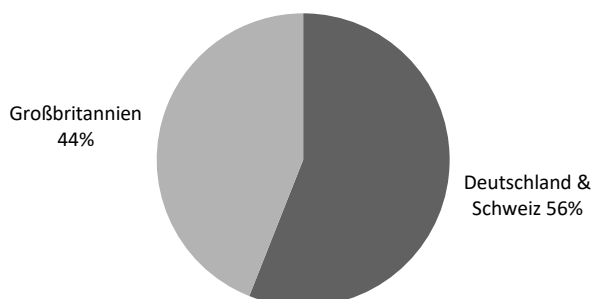
- Das Geschäftsfeld **Rock/Pop** umfasst Live-Events der Genres Rock und Pop. Wesentliche Veranstaltungen in 2018 waren u.a. das Matapaloz und das Belladrum Festival sowie Konzerte der Künstler Ed Sheeran, Foo Fighters, Iron Maiden sowie Andreas Gabalier. DEAG deckt hierbei die Wertschöpfungskette von der Produktion bis zum Sponsoring ab.
- Im Bereich **Classics & Jazz** gilt DEAG als europäischer Marktführer. Langfristige Exklusiv-Verträge mit Star-Künstlern wie Anna Netrebko und Yusif Eyvazov sowie Till Brönner und Rolando Villazón bilden die wesentlichen Umsatztreiber in diesem Geschäftsfeld.
- Der dritte Bereich ist das Geschäftsfeld **Family-Entertainment und Arts+Exhibitions**. Mit Formaten wie Christmas Garden, Disney on Ice oder den Harry Potter- und Lego-Kunst-Ausstellungen deckt DEAG zumeist die gesamte Wertschöpfungsketten ab. Darüber hinaus bietet der 2017 erfolgte Einstieg ins Virtual-Reality-Entertainment mit der Beteiligung an der TimeRide GmbH zusätzliches Potenzial für attraktive Formate. TimeRide bietet den Kunden die Möglichkeit einer virtuellen Stadtrundfahrt in einer anderen Epoche.

Zusätzlich zu den drei genannten Geschäftsfeldern verfügt DEAG seit 2014 über die eigene Ticketing-Plattform MyTicket, wodurch eine weitere Stufe der Wertschöpfungskette abgedeckt wird. Mit jährlich über 5 Mio. produzierten Tickets ist das Unternehmen unabhängig von anderen Content-Lieferanten und nicht auf Marktanteile der Wettbewerber (wie z.B. Eventim oder Ticketmaster) angewiesen. Angestrebtes Ziel ist es, zukünftig etwa 40% der eigenen Tickets über die Ticket-Plattform MyTicket abzusetzen. Hieraus ergeben sich zusätzliche Wachstumspotenziale mit hoher Profitabilität (MONE: rd. 30% EBIT-Marge).

Märkte und Umsatz

DEAG ist mit seinen Dienstleistungen derzeit in drei Märkten aktiv. In 2018 erzielte das Unternehmen 56% seiner Umsätze in seinem Heimatmarkt Deutschland sowie der Schweiz und 44% der Umsätze wurden in Großbritannien generiert. Damit folgt die Umsatzverteilung dem Trend der vergangenen Jahre. Deutschland fungiert als wichtigster sowie stabilster Markt für DEAG und Großbritannien gewinnt als Wachstumsmarkt an Bedeutung.

Umsätze nach Regionen



Quelle: Unternehmen

Erfahrenes Management

Prof. Peter L.H. Schwenkow (CEO) ist Vorstandsvorsitzender und Gründer der DEAG. Prof. Schwenkow verantwortet in seiner Position die strategische Unternehmensentwicklung, das operative Geschäft sowie die Öffentlichkeitsarbeit des Konzerns. Neben seiner Haupttätigkeit als CEO ist Herr Schwenkow seit 2009 Professor für Veranstaltungswesen und multimediale Vermarktung am Institut für Kultur- und Medienmanagement der Hochschule für Musik und Theater Hamburg.

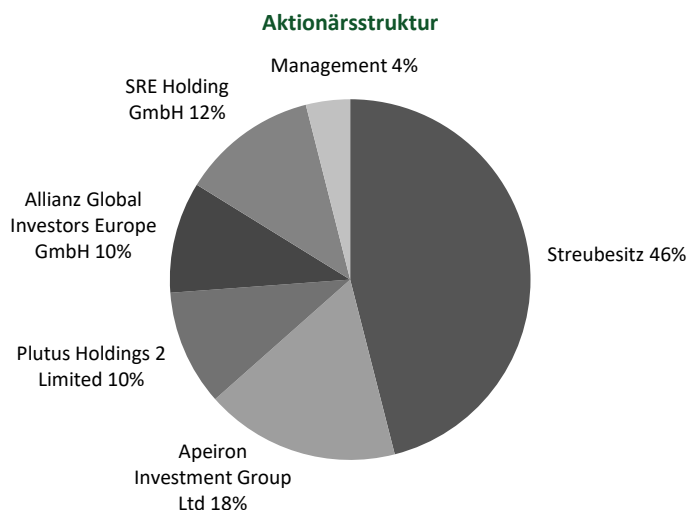
Christian Diekmann (CDO & COO) betreut zusammen mit Prof. Schwenkow das operative Geschäft. Darüber hinaus ist Herr Diekmann für den deutschen Markt, den Vertrieb, das Marketing sowie das Personalwesen von DEAG verantwortlich. Herr Diekmann ist seit 2006 im Vorstand der DEAG und bekleidete seitdem mehrere Vorstandsämter, u.a. die des CFO und CMO. Vor seiner Zeit bei DEAG war Herr Diekmann einige Jahre in einer renommierten Konzertagentur in NRW sowie im Marketing von Porsche und Volkswagen tätig.

Detlef Kornett (CMO, International Business Affairs) ist in seiner Position für die Bereiche Marketing und die internationalen Geschäftsbeziehungen zuständig. Herr Kornett ist seit April 2014 Vorstandsmitglied bei DEAG und hat vor seinem Engagement im Konzern u.a. Erfahrungen als President & CEO von AEG (Europa) in Entwicklung, Bau sowie Betrieb von großen Veranstaltungsstätten und Promotion von Live- und Sportevents gesammelt.

Roman Velke (CFO) bekleidet seit April 2019 den Posten des Finanzvorstands bei DEAG und ist damit für die Felder Finanzen, Rechnungswesen, Controlling sowie Steuern und Investor Relations zuständig. Vor seiner Tätigkeit bei DEAG war Herr Velke mehrere Jahre bei der BDO AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft tätig. Seit 2011 ist der Diplom-Kaufmann bereits in verschiedenen Positionen im Bereich Finanzen bei DEAG aktiv. Zuletzt hat Herr Velke als Bereichsvorstand Business & Financial Affairs und M&A in zweiter Management-Ebene fungiert.

Aktionärsstruktur

Das Grundkapital der DEAG ist in 19.625.976 nennwertlose Stückaktien eingeteilt. Größter Aktionär ist die zu Christian Angermayer gehörende Apeiron Investment Group Ltd. mit einem Anteil von 17,4%. Apeiron verfolgt mit der hohen Beteiligung langfristige strategische Ziele, beabsichtigt jedoch weder eine Repräsentanz im Aufsichtsrat zu etablieren, noch Einfluss auf die Besetzung von Verwaltungs- oder Leitungsorganen zu nehmen. Weitere Großaktionäre sind die SRE Holding GmbH (12,2%), Plutus Holdings 2 Ltd. (10,4%) und die Allianz Global Investors Europe GmbH (10%). Das Management ist mit insgesamt 4,0% beteiligt. Alle übrigen Aktionäre haben wir dem Streubesitz zugeordnet (46%).



Quelle: Unternehmen

ANHANG

DCF Modell

Angaben in Mio.Euro	2019e	2020e	2021e	2022e	2023e	2024e	2025e	Terminal Value
Umsatz	205,0	229,0	238,1	245,3	251,4	256,4	261,6	266,8
Veränderung	2,4%	11,7%	4,0%	3,0%	2,5%	2,0%	2,0%	2,0%
EBIT	10,0	13,0	14,6	15,3	14,6	14,4	14,1	13,3
EBIT-Marge	4,9%	5,7%	6,1%	6,3%	5,8%	5,6%	5,4%	5,0%
NOPAT	7,1	9,5	10,7	11,2	10,5	10,1	9,7	9,2
Abschreibungen	4,8	4,7	4,6	4,8	4,5	4,6	4,7	4,9
in % vom Umsatz	2,4%	2,1%	2,0%	2,0%	1,8%	1,8%	1,8%	1,8%
Liquiditätsveränderung								
- Working Capital	0,6	1,4	0,9	0,8	1,1	1,2	1,5	1,9
- Investitionen	-1,6	-1,7	-1,8	-2,0	-2,3	-2,3	-2,4	-2,3
Investitionsquote	0,8%	0,8%	0,8%	0,8%	0,9%	0,9%	0,9%	0,9%
Übriges	-3,4	-3,3	-3,3	-3,3	-3,3	-3,3	-3,3	-2,0
Free Cash Flow (WACC-Modell)	7,6	10,5	11,1	11,5	10,5	10,2	10,2	11,7
WACC	9,1%	9,1%	9,1%	9,1%	9,1%	9,1%	9,1%	9,1%
Present Value	7,6	9,7	9,4	8,9	7,5	6,6	6,1	84,1
Kumuliert	7,6	17,3	26,7	35,6	43,0	49,6	55,7	139,8

Wertermittlung (Mio. Euro)

Total present value (Tpv)	139,8
Terminal Value	84,1
Anteil vom Tpv-Wert	60%
Verbindlichkeiten	60,6
Liquide Mittel	37,5
Eigenkapitalwert	116,8

Aktienzahl (Mio.)	19,63
Wert je Aktie (Euro)	5,95
+Upside / -Downside	37%
Aktienkurs (Euro)	4,33

Modellparameter

Fremdkapitalquote	20,0%
Fremdkapitalzins	4,5%
Marktrendite	9,0%
risikofreie Rendite	2,50%

Beta	1,25
WACC	9,1%
ewiges Wachstum	1,5%

Quelle: Montega

Annahmen: Umsatzwachstumsraten und Margenerwartungen

Kurzfristiges Umsatzwachstum	2019-2022	6,2%
Mittelfristiges Umsatzwachstum	2019-2025	4,1%
Langfristiges Umsatzwachstum	ab 2026	2,0%
EBIT-Marge	2019-2022	5,7%
EBIT-Marge	2019-2025	5,7%
Langfristige EBIT-Marge	ab 2026	5,0%

Sensitivität Wert je Aktie (Euro)

ewiges Wachstum

WACC	0,75%	1,25%	1,50%	1,75%	2,25%
9,62%	5,20	5,41	5,53	5,65	5,92
9,37%	5,38	5,61	5,73	5,87	6,16
9,12%	5,57	5,81	5,95	6,10	6,42
8,87%	5,77	6,04	6,18	6,34	6,69
8,62%	5,98	6,27	6,43	6,61	6,99

Sensitivität Wert je Aktie (Euro)

EBIT-Marge ab 2026e

WACC	4,50%	4,75%	5,00%	5,25%	5,50%
9,62%	5,22	5,37	5,53	5,68	5,83
9,37%	5,41	5,57	5,73	5,89	6,05
9,12%	5,61	5,78	5,95	6,12	6,29
8,87%	5,83	6,01	6,18	6,36	6,54
8,62%	6,06	6,25	6,43	6,62	6,81

G&V (in Mio. Euro) DEAG Deutsche Entertainment AG	2016	2017	2018	2019e	2020e	2021e
Umsatz	179,5	159,8	200,2	205,0	229,0	238,1
Herstellungskosten	148,7	130,5	161,7	161,1	179,3	185,7
Bruttoergebnis	30,8	29,3	38,5	43,9	49,7	52,4
Forschung und Entwicklung	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Vertriebskosten	20,7	13,1	19,0	18,5	20,1	21,0
Verwaltungskosten	13,6	12,6	16,5	16,8	17,9	18,3
Sonstige betriebliche Aufwendungen	0,8	1,2	1,0	1,2	1,7	1,4
Sonstige betriebliche Erträge	8,1	2,6	8,5	2,7	3,0	3,0
EBITDA	5,2	6,5	14,6	14,9	17,7	19,3
Abschreibungen auf Sachanlagen	0,3	0,4	2,4	3,7	2,6	2,7
EBITA	4,9	6,2	12,2	11,2	15,0	16,5
Amortisation immaterielle Vermögensgegenstände	1,2	1,1	1,6	1,1	2,1	1,9
Impairment Charges und Amortisation Goodwill	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
EBIT	3,7	5,1	10,6	10,0	13,0	14,6
Finanzergebnis	-1,5	-2,1	-3,2	-3,7	-3,7	-3,7
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	2,2	2,9	7,4	6,4	9,3	11,0
Außerordentliches Ergebnis	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
EBT	2,2	2,9	7,4	6,4	9,3	11,0
EE-Steuern	0,5	0,6	0,7	1,9	2,5	3,0
Jahresüberschuss aus fortgef. Geschäftstätigkeit	1,7	2,3	6,7	4,5	6,8	8,0
Ergebnis aus nicht fortgeführter Geschäftstätigkeit (netto)	-3,9	-3,0	-0,1	0,0	0,0	0,0
Jahresüberschuss vor Anteilen Dritter	-2,2	-0,7	6,6	4,5	6,8	8,0
Anteile Dritter	1,4	1,6	3,1	3,4	3,3	3,3
Jahresüberschuss	-3,6	-2,3	3,5	1,1	3,4	4,7

Quelle: Unternehmen (berichtete Daten), Montega (Prognosen)

G&V (in % vom Umsatz) DEAG Deutsche Entertainment AG	2016	2017	2018	2019e	2020e	2021e
Umsatz	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%
Herstellungskosten	82,8%	81,6%	80,8%	78,6%	78,3%	78,0%
Bruttoergebnis	17,2%	18,4%	19,2%	21,4%	21,7%	22,0%
Forschung und Entwicklung	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%
Vertriebskosten	11,54%	8,17%	9,47%	9,00%	8,80%	8,80%
Verwaltungskosten	7,57%	7,91%	8,25%	8,20%	7,80%	7,70%
Sonstige betriebliche Aufwendungen	0,47%	0,73%	0,49%	0,60%	0,74%	0,60%
Sonstige betriebliche Erträge	4,49%	1,62%	4,27%	1,30%	1,30%	1,25%
EBITDA	2,9%	4,1%	7,3%	7,3%	7,7%	8,1%
Abschreibungen auf Sachanlagen	0,2%	0,2%	1,2%	1,8%	1,2%	1,2%
EBITA	2,7%	3,9%	6,1%	5,5%	6,6%	6,9%
Amortisation immaterielle Vermögensgegenstände	0,7%	0,7%	0,8%	0,6%	0,9%	0,8%
Impairment Charges und Amortisation Goodwill	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%
EBIT	2,1%	3,2%	5,3%	4,9%	5,7%	6,1%
Finanzergebnis	-0,8%	-1,3%	-1,6%	-1,8%	-1,6%	-1,5%
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	1,2%	1,8%	3,7%	3,1%	4,0%	4,6%
Außerordentliches Ergebnis	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%
EBT	1,2%	1,8%	3,7%	3,1%	4,0%	4,6%
EE-Steuern	0,3%	0,4%	0,3%	0,9%	1,1%	1,2%
Jahresüberschuss aus fortgef. Geschäftstätigkeit	1,0%	1,5%	3,4%	2,2%	3,0%	3,4%
Ergebnis aus nicht fortgeführter Geschäftstätigkeit (netto)	-2,2%	-1,9%	-0,1%	0,0%	0,0%	0,0%
Jahresüberschuss vor Anteilen Dritter	-1,2%	-0,4%	3,3%	2,2%	3,0%	3,4%
Anteile Dritter	0,8%	1,0%	1,6%	1,7%	1,5%	1,4%
Jahresüberschuss	-2,0%	-1,4%	1,7%	0,6%	1,5%	2,0%

Quelle: Unternehmen (berichtete Daten), Montega (Prognosen)

Bilanz (in Mio. Euro) DEAG Deutsche Entertainment AG	2016	2017	2018	2019e	2020e	2021e
AKTIVA						
Immaterielle Vermögensgegenstände	33,9	36,6	39,7	45,4	44,1	42,9
Sachanlagen	1,0	2,5	19,4	16,6	15,0	13,4
Finanzanlagen	9,2	8,6	8,7	8,7	8,7	8,7
Anlagevermögen	44,1	47,7	67,8	70,8	67,8	65,0
Vorräte	0,1	0,2	0,1	0,2	0,2	0,2
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	15,3	25,9	10,3	10,1	10,7	11,1
Liquide Mittel	28,4	41,8	36,4	43,6	54,4	65,8
Sonstige Vermögensgegenstände	19,5	16,3	18,4	18,8	19,1	19,5
Umlaufvermögen	63,2	84,3	65,2	72,6	84,4	96,5
Bilanzsumme	107,4	132,0	133,0	143,4	152,2	161,5
PASSIVA						
Eigenkapital	6,0	7,5	9,9	13,3	16,8	21,4
Anteile Dritter	4,7	5,2	5,1	8,4	11,8	15,1
Rückstellungen	10,4	6,8	8,5	8,7	8,8	9,0
Zinstragende Verbindlichkeiten	22,3	22,7	50,3	53,0	52,6	52,3
Verbindl. aus Lieferungen und Leistungen	13,6	10,5	11,9	12,4	14,4	15,7
Sonstige Verbindlichkeiten	50,4	79,4	47,4	47,6	47,8	47,9
Verbindlichkeiten	96,7	119,4	118,0	121,6	123,6	125,0
Bilanzsumme	107,4	132,0	133,0	143,4	152,2	161,5

Quelle: Unternehmen (berichtete Daten), Montega (Prognosen)

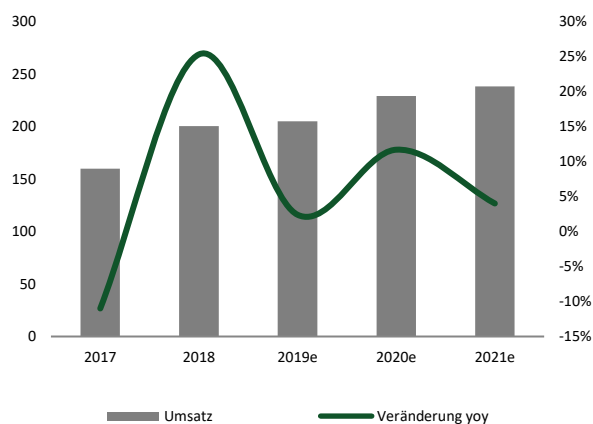
Bilanz (in % der Bilanzsumme) DEAG Deutsche Entertainment AG	2016	2017	2018	2019e	2020e	2021e
AKTIVA						
Immaterielle Vermögensgegenstände	31,6%	27,7%	29,8%	31,7%	29,0%	26,5%
Sachanlagen	1,0%	1,9%	14,6%	11,6%	9,9%	8,3%
Finanzanlagen	8,6%	6,5%	6,5%	6,1%	5,7%	5,4%
Anlagevermögen	41,1%	36,1%	51,0%	49,4%	44,6%	40,3%
Vorräte	0,1%	0,2%	0,1%	0,1%	0,1%	0,1%
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	14,3%	19,6%	7,7%	7,0%	7,0%	6,9%
Liquide Mittel	26,4%	31,7%	27,4%	30,4%	35,7%	40,7%
Sonstige Vermögensgegenstände	18,2%	12,4%	13,8%	13,1%	12,5%	12,0%
Umlaufvermögen	58,9%	63,9%	49,0%	50,6%	55,4%	59,8%
Bilanzsumme	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%
PASSIVA						
Eigenkapital	5,6%	5,7%	7,4%	9,3%	11,0%	13,3%
Anteile Dritter	4,4%	3,9%	3,8%	5,9%	7,7%	9,4%
Rückstellungen	9,7%	5,2%	6,4%	6,0%	5,8%	5,6%
Zinstragende Verbindlichkeiten	20,8%	17,2%	37,8%	36,9%	34,6%	32,4%
Verbindl. aus Lieferungen und Leistungen	12,6%	7,9%	8,9%	8,6%	9,5%	9,7%
Sonstige Verbindlichkeiten	46,9%	60,1%	35,6%	33,2%	31,4%	29,7%
Verbindlichkeiten	90,0%	90,4%	88,7%	84,8%	81,2%	77,4%
Bilanzsumme	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%

Quelle: Unternehmen (berichtete Daten), Montega (Prognosen)

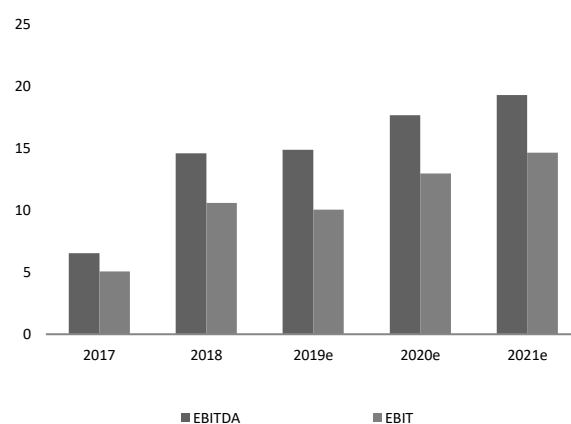
Kapitalflussrechnung (in Mio. Euro) DEAG Deutsche Entertainment AG	2016	2017	2018	2019e	2020e	2021e
Jahresüberschuss/ -fehlbetrag	1,7	2,3	6,7	4,5	6,8	8,0
Abschreibung Anlagevermögen	0,3	0,4	2,4	3,7	2,6	2,7
Amortisation immaterielle Vermögensgegenstände	1,2	1,1	1,6	1,1	2,1	1,9
Veränderung langfristige Rückstellungen	1,3	-6,0	1,6	0,0	0,0	0,0
Sonstige zahlungsunwirksame Erträge/Aufwendungen	-9,0	-3,2	-1,8	0,0	0,0	0,0
Cash Flow	-4,5	-5,4	10,5	9,4	11,5	12,7
Veränderung Working Capital	-0,6	22,0	-21,9	0,6	1,4	0,9
Cash Flow aus operativer Tätigkeit	-5,1	16,7	-11,4	10,0	12,9	13,6
CAPEX	-3,8	-1,2	-1,6	-1,6	-1,7	-1,8
Sonstiges	7,0	-4,3	10,6	-6,2	0,0	0,0
Cash Flow aus Investitionstätigkeit	3,2	-5,5	9,0	-7,8	-1,7	-1,8
Dividendenzahlung	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Veränderung Finanzverbindlichkeiten	7,8	0,5	27,6	2,7	-0,3	-0,3
Sonstiges	-2,9	1,7	0,0	2,3	0,0	0,0
Cash Flow aus Finanzierungstätigkeit	4,9	2,2	27,6	5,0	-0,3	-0,3
Effekte aus Wechselkursänderungen	-0,4	0,1	0,0	0,0	0,0	0,0
Veränderung liquide Mittel	3,0	13,3	25,1	7,1	10,8	11,4
Endbestand liquide Mittel	28,4	41,8	66,9	43,6	54,4	65,8
Quelle: Unternehmen (berichtete Daten), Montega (Prognosen)						

Kennzahlen DEAG Deutsche Entertainment AG	2016	2017	2018	2019e	2020e	2021e
Ertragsmargen						
Bruttomarge (%)	17,2%	18,4%	19,2%	21,4%	21,7%	22,0%
EBITDA-Marge (%)	2,9%	4,1%	7,3%	7,3%	7,7%	8,1%
EBIT-Marge (%)	2,1%	3,2%	5,3%	4,9%	5,7%	6,1%
EBT-Marge (%)	1,2%	1,8%	3,7%	3,1%	4,0%	4,6%
Netto-Umsatzrendite (%)	1,0%	1,5%	3,4%	2,2%	3,0%	3,4%
Kapitalverzinsung						
ROCE (%)	7,8%	9,5%	16,5%	14,8%	19,3%	23,1%
ROE (%)	-22,3%	-21,3%	27,7%	7,7%	15,7%	16,4%
ROA (%)	-3,3%	-1,7%	2,6%	0,8%	2,2%	2,9%
Solvenz						
Net Debt zum Jahresende (Mio. Euro)	-5,8	-19,1	14,1	9,7	-1,5	-13,2
Net Debt / EBITDA	-1,1	-2,9	1,0	0,7	-0,1	-0,7
Net Gearing (Net Debt/EK)	-0,5	-1,5	0,9	0,4	-0,1	-0,4
Kapitalfluss						
Free Cash Flow (Mio. EUR)	-8,9	15,4	-13,0	8,3	11,2	11,7
Capex / Umsatz (%)	2%	1%	1%	1%	1%	1%
Working Capital / Umsatz (%)	1%	5%	4%	-1%	-1%	-2%
Bewertung						
EV/Umsatz	0,7	0,8	0,6	0,6	0,6	0,5
EV/EBITDA	25,0	19,8	8,9	8,7	7,4	6,7
EV/EBIT	34,9	25,7	12,3	12,9	10,0	8,9
EV/FCF	-	8,4	-	15,6	11,6	11,1
KGV	-	-	22,8	72,2	25,5	18,0
P/B	14,2	11,4	8,6	6,4	5,1	4,0
Dividendenrendite	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%
Quelle: Unternehmen (berichtete Daten), Montega (Prognosen)						

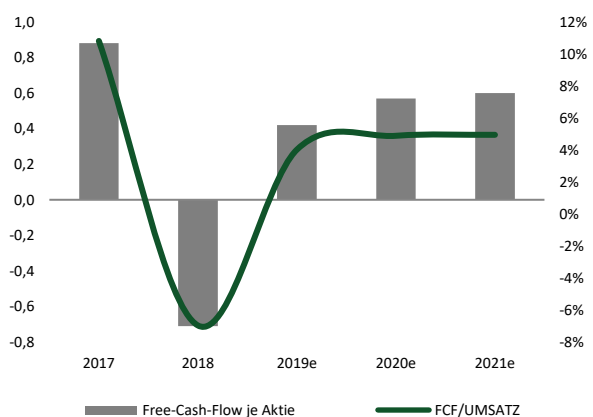
Umsatzentwicklung



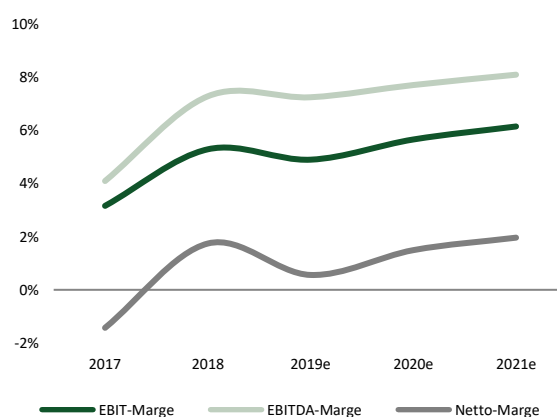
Ergebnisentwicklung



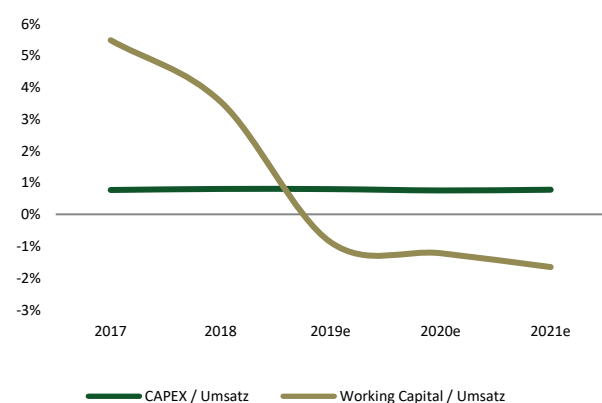
Free-Cash-Flow Entwicklung



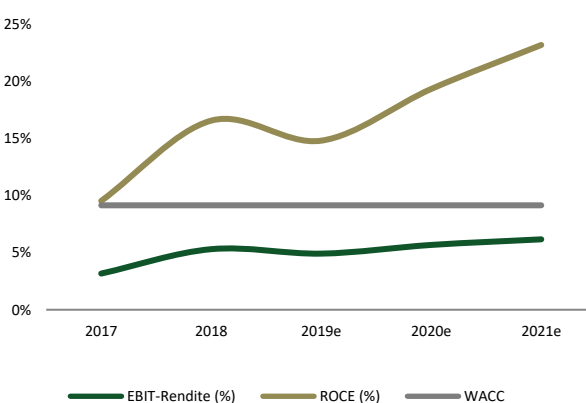
Margenentwicklung



Investitionen / Working Capital



EBIT-Rendite / ROCE



Dieses Dokument stellt weder ein Angebot noch eine Aufforderung zu einem Kauf oder einem Verkauf irgendwelches Wertpapiers dar. Es dient ausschließlich zu Informationszwecken. Dieses Dokument enthält lediglich eine unverbindliche Meinungsäußerung zu den angesprochenen Anlageinstrumenten und den Marktverhältnissen zum Zeitpunkt der Veröffentlichung des Dokuments. Aufgrund des Inhalts, der der allgemeinen Information dient, ersetzt dieses Dokument bei Anlageentscheidungen nicht die persönliche anleger- und objektgerechte Beratung und vermittelt nicht die für eine Anlageentscheidung grundlegenden Informationen, die in anderen Quellen, insbesondere in ordnungsgemäß genehmigten Prospekten, formuliert sind.

Alle in diesem Dokument verwendeten Daten und die getroffenen Aussagen basieren auf Quellen, die wir für zuverlässig halten. Wir übernehmen jedoch keine Gewähr für deren Richtigkeit oder für deren Vollständigkeit. Enthaltene Meinungsäußerungen geben die persönliche Einschätzung des Autors zu einem bestimmten Zeitpunkt wieder. Diese Meinungen können jederzeit und ohne Ankündigung geändert werden. Eine Haftung des Analysten oder der ihn beauftragenden Institutionen sowohl für direkte als auch für indirekte Schäden ist ausgeschlossen. Dieser vertrauliche Bericht wird nur einem begrenzten Empfängerkreis zugänglich gemacht. Eine Weitergabe oder Verteilung an Dritte ist nur mit Genehmigung durch Montega zulässig. Alle gültigen Kapitalmarktregeln, die Erstellung, Inhalt und Vertrieb von Research in den verschiedenen nationalen Rechtsgebieten betreffen, sind anzuwenden und sowohl vom Lieferanten als auch vom Empfänger einzuhalten.

Verbreitung im Vereinigten Königreich: Das Dokument ist nur zur Verteilung an Personen bestimmt, die berechnigte Personen oder freigestellte Personen im Sinne des Financial Services Act 1986 oder eines auf seiner Grundlage erfolgten Beschlusses sind, oder an Personen, die in Artikel 11 (3) des Financial Act 1986 (Investments Advertisements) (Exemptions) Order 1996 (in der jeweils geltenden Fassung) beschrieben sind, und es ist nicht beabsichtigt, dass sie direkt oder indirekt an einen anderen Kreis von Personen weitergeleitet werden. Weder das Dokument noch eine Kopie davon darf in die Vereinigten Staaten von Amerika, Kanada, Japan oder in deren Territorien oder Besitzungen gebracht, übertragen oder verteilt werden.

Bei Veröffentlichung dieser Publikation liegen folgende Interessenkonflikte im Sinne der FinAnV vor: Montega AG hat mit diesem Unternehmen eine Vereinbarung über die Erstellung einer Finanzanalyse getroffen. Diese Finanzanalyse wurde vor ihrer Veröffentlichung dem Emittenten zugänglich gemacht und danach geändert. Ein mit Montega AG verbundenes Unternehmen kann am Grundkapital des Emittenten beteiligt sein.

Alle Preise von Finanzinstrumenten, die in dieser Finanzanalyse angegeben werden, sind Schlusskurse des in der Analyse angegebenen Datums (bzw. des Vortags), soweit nicht ausdrücklich ein anderer Zeitpunkt genannt wird.

Die Aktualisierung der vorliegenden Publikation erfolgt bei Anlässen, die nach Einschätzung von Montega kursrelevant sein können. Auf das Einstellen der regelmäßigen Kommentierung von Anlässen im Zusammenhang mit dem Emittenten (Coverage) wird vorab hingewiesen.

Die vorliegende Publikation wurde auf Basis einer vertraglichen Vereinbarung zwischen der Montega AG und dem Emittenten erstellt und von diesem vergütet. Dieses Dokument wurde weitreichend veröffentlicht sowie allen Interessenten zeitgleich zugänglich gemacht. Der Erhalt gilt somit als zulässiger geringfügiger nichtmonetärer Vorteil im Sinne des § 64 Abs. 7 Satz 2 Nr. 1 und 2 des WpHG.

Die Bewertungen, die den Anlageurteilen der Montega AG zugrunde liegen, stützen sich auf allgemein anerkannte und weit verbreitete Methoden der fundamentalen Analyse, wie das DCF-Modell, Peer-Group-Vergleiche, gegebenenfalls auf ein Sum-of-the-parts-Modell.

Kaufen: Nach Auffassung des Analysten der Montega AG steigt der Aktienkurs innerhalb der kommenden zwölf Monate, sofern textlich nicht ein anderer Zeithorizont explizit genannt wird.

Halten: Nach Auffassung des Analysten der Montega AG bleibt der Aktienkurs innerhalb der kommenden zwölf Monate stabil, sofern textlich nicht ein anderer Zeithorizont explizit genannt wird.

Verkaufen: Nach Auffassung des Analysten der Montega AG fällt der Aktienkurs innerhalb der kommenden zwölf Monate, sofern textlich nicht ein anderer Zeithorizont explizit genannt wird.

Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht
Graurheindorfer Str. 108 und Marie-Curie-Str. 24-28
53117 Bonn 60439 Frankfurt

Schauenburgerstraße 10
20095 Hamburg
www.montega.de
Tel: +49 40 4 1111 37 80

Kurs- und Empfehlungs-Historie

Empfehlung	Datum	Kurs	Kursziel	Potenzial
Kaufen (Ersteinschätzung)	28.01.2019	3,41	5,30	+55%
Kaufen	02.04.2019	4,15	5,50	+33%
Kaufen	07.05.2019	4,49	5,50	+22%
Kaufen	28.05.2019	4,65	5,50	+18%
Kaufen	12.06.2019	4,58	5,80	+27%
Kaufen	25.06.2019	4,38	6,00	+37%
Kaufen	16.08.2019	4,16	6,00	+44%
Kaufen	05.09.2019	4,19	6,00	+43%
Kaufen	03.12.2019	4,33	6,00	+39%